

Wenn das Verhalten zur Sucht wird

Zwischen Lust, Konsum und Kontrolle



MITTWOCH
22.4.26
12.30-17.00H

Wenn das Verhalten zur Sucht wird – Zwischen Lust, Konsum und Kontrolle

Frühlingsfortbildung der Suchthilfe Aachen

Verhaltenssüchte haben in den letzten Jahren zugenommen. Das zeigen Studien, genauso wie die Anfragen in der Prävention, Beratung und Behandlung der Suchthilfe Aachen. Grund genug, uns im Rahmen unserer Frühlingsfortbildung mit dem Thema zu beschäftigen, Fragen zu stellen und Impulse zu setzen.

Plenumsreferent des Fachnachmittags ist Prof. Dr. Matthias Brand von der Universität Duisburg-Essen. Er wurde 2024 von der International Society for the Study of Behavioral Addictions mit dem Great Achievement Award ausgezeichnet. Für die Jury gehört der international führende Suchtforscher zu einem der einflussreichsten Wissenschaftler seines Fachs. Sein Spezialgebiet: internetbezogenes Suchtverhalten, darunter beispielsweise Kaufsucht, Computerspielsucht und Spielsucht – Verhaltensweisen, die vor allem am Computer oder Smartphone entstehen. Diese Verhaltenssüchte haben in den letzten Jahren zugenommen.

- Wie entstehen Verhaltenssüchte und wie werden diese aufrechterhalten?
- Wo verläuft die Grenze zwischen Genuss, intensiver Nutzung und suchtartigem Verhalten?
- Welche Relevanz haben Verhaltenssüchte mittlerweile in unserer Arbeit?

In den anschließenden Workshops vertiefen wir die Themen Kaufsucht, Pornonutzungsstörung, digitale Medien und Achtsamkeit, Glücksspiel und Online-wetten sowie Essstörungen: Social Media und Körperbild.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte aus Beratung, Therapie, Pädagogik, Sozialer Arbeit, Medizin sowie an alle Interessierten, die sich professionell mit suchtbefragten Fragestellungen auseinandersetzen.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns die vielschichtigen Übergänge zwischen Lust, Gewohnheit und Sucht zu reflektieren, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse kennenzulernen und Impulse für die Praxis mitzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen fachlich anregenden Austausch!
Das Team der Suchthilfe Aachen

Ort:

Bischöfliche Akademie
Leonhardstr. 18-20
52064 Aachen

Kosten:

€ 45,-

Anmeldung:

www.suchthilfe-aachen.de/fruehling



SUCHTHILFE
AACHEN



12:30 Ankommen und Anmeldung

1

13:00 Beginn & Begrüßung

Grußwort von Alexander Letzel, Vorstand regionaler Caritasverband Aachen
Moderation: Gudrun Jelich, Gesamtleitung Suchthilfe Aachen

2

13:15 Impulsvortrag

Psychologie und Neurobiologie von Verhaltenssüchten

Prof. Dr. Matthias Brand, Leiter des Center for Behavioral Addiction Research an der Medizinischen Fakultät und des Fachgebiets Allgemeine Psychologie: Kognition an der Fakultät für Informatik der Universität Duisburg-Essen



3

14:30 Fragen aus dem Publikum

14:40 Pause und Wechsel in die Workshopräume

4

15:00 Workshop-Phase (Erstwahl und Zweitwahl)

- 1 **Kaufsucht** | Dipl.-Psych Jürgen Kluwig, Psychologischer Psychotherapeut, Ambulanz für Verhaltenssüchte der LVR-Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin, Duisburg-Essen
- 2 **Let's talk about „Pornos“ – Pornografie in der Beratung** | Mandy Diederer, René Fischer, Beratung & Behandlung, Suchthilfe Aachen
- 3 **mindful media: Digitale Medien und Achtsamkeit** | Joanna Simons, Larissa Schönen, Fachstelle für Suchtprävention, Suchthilfe Aachen
- 4 **Glücksspielsucht und Sportwetten – erkennen, verstehen, vorbeugen** | Kristina Staffel, Beratung & Behandlung, Suchthilfe Aachen
- 5 **Body & Mind – Trainingszirkel zu Körperbild und Social Media** | Mareen Klünder, Fachstelle für Essstörungen & Fachstelle für Suchtprävention, Suchthilfe Aachen

16:30 Pause

5

16:45 Zusammenfassung und Verabschiedung

17:00 Ende der Veranstaltung

Anmeldung



Melden Sie sich jetzt an
zu der Frühlingsfortbildung am 22.4.2026.
→ www.suchthilfe-aachen.de/fruehling

Veranstalter

SUCHTHILFE
AACHEN



Mehr Informationen

Suchthilfe Aachen
Yvonne Michel
Tel: 0241/413 56 130
michel@suchthilfe-aachen.de

Veranstaltungsort

Bischöfliche Akademie
Leonhardstr. 18-20
52064 Aachen
www.bak-ac.de

Teilnahmebedingungen

- Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen, Reservierungen sind nicht möglich. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung die gültige Rechnungsadresse Ihrer Institution mit. Zur Begleichung der Teilnahmegebühr erhalten Sie eine Rechnung.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- Anmeldeschluss ist der 14.4.2026. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis zum 14.4.2026 erstatten wir die Teilnahmegebühr, abzüglich 15 Euro für Verwaltungskosten. Bei Rücktritt nach dem 14.4.2026 oder Nichterscheinen am Tag der Fortbildung berechnen wir 100% der Teilnahmegebühr. In der Fortbildungsgebühr sind Imbiss, Getränke, Fortbildungsmaterialien und Teilnahmebescheinigung enthalten. Für nicht in Anspruch genommene Leistungen erfolgt keine Erstattung.
- Für die den Teilnehmenden zur Verfügung gestellten Seminarunterlagen gilt das Urheberrecht. Sie dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt oder an Dritte weitergegeben werden.
- Es besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Sofern die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann die Veranstaltung abgesagt werden. In diesem Fall werden Sie von uns per E-Mail informiert.
- Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung mit dem anliegenden Formular akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen.